

SERIES **XC-D/R**
XQ-D/R
YQ-D/R
YC-D/R

Owner's Guide

Read instructions completely before installing.

Nota: Las instrucciones en Español empiezan en la página 14.
Note: Les instructions en Français commencent a la page 27.
Bemerkung: Die Anweisungen auf Deutsch beginnen auf Seite 40.
Nota: Les istruzioni in Italiano incominciano alla pagina 53.

CERTIFICATIONS
ISO 9001
N° 30191



For future reference, fill in details of your purchase below, and keep this Owner's Guide in a safe place.

DEALER NAME _____

ADDRESS _____

TELEPHONE _____ PURCHASE DATE _____

MODEL/CATALOG NO.* _____ SERVICE/DISCRETE NO.* _____ SERIAL NO.* _____

* Printed on nameplate. See Fig. 12

HANDBUCH DES EIGENTÜMERS

Lesen Sie bitte die Anweisungen bevor das Gerät installiert wird.

SERIEN **XC-D/R**
XQ-D/R
YQ-D/R
YC-D/R

Für spätere Bezugnahme, füllen Sie bitte Ihren Kauf ein und bewahren Sie diesen Schein sicher auf.

HÄNDLER _____

ADRESSE _____

TELEPHON _____ EINKAUFSDATUM _____

MUSTER/KATALOGNUMMER* _____ DIENSTLEISTUNGS-/DISKRETNUMMER* _____ SERIENNUMMER* _____

*Auf der Namenplatte gedruckt - Abbildung 12

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einige Angaber zu Ihrer neuen Klimaanlage	40
Einige Tipps zur Installation und über die Benutzung	41
Elektrische Daten	41
Bedienungstasten und -anweisungen	42
Bedienungsanweisungen - Fernbedienung	44
Bedienung des Gerats Mittels Betriebstasten	47
Tipps zur Energieeinsparung	47
Wandinstallation	48
Die gewöhnlichsten Störungen	52

EINIGE ANGABEN ZU IHRER NEUEN KLIMAAANLAGE

Wir bedanken uns, dass Sie unser Gerät wählen. Sie können sich darauf verlassen, denn der gleiche Preis in Handwerk und Technik, der in die Geräte, die zu tausenden bereits weltweit installiert wurden, ist auch in Ihrem Gerät zugegen.

Neben der Kühlung des Raumes, wird dieses Gerät auch die Luft filtern und entfeuchten. Unsere

Klimaanlagen für Räume erzeugen ein geräuschloses und angenehmes Gefühl.

Dieses Handbuch wird Ihnen alle Angaben zur Installation, Handhabung und Instandhaltung Ihres neuen Geräts geben. Nehmen Sie sich die Zeit, um das Beste in Komfort und Wirtschaftlichkeit aus Ihrer Klimaanlage zu holen.

EINIGE TIPPS ZUR INSTALLATION UND ÜBER DIE BENUTZUNG

1. Um Installationsschwierigkeiten auszuschalten, lesen Sie bitte die Anweisungen bevor Sie beginnen. Hier finden Sie einschlägige Informationen über die Installation und die Benutzung Ihres neuen Geräts.
2. Wenn möglich, installieren Sie das Gerät in einer schattigen Wand.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Struktur der Wand dem Gerät gewachsen ist.

WICHTIG: Bevor Sie beginnen -

Benutzen Sie die folgenden Angaben, um sich zu vergewissern, dass Sie die für Ihren Raum angebrachte Klimaanlage erworben haben. Diese Angaben sind für gängige Anzahl von Fenstern, normale Sonnenbestrahlung und Benutzung des zu klimatisierenden Raumes durch zwei Personen.

Passen Sie die Leistung Ihrer Klimaanlage der berechneten Tabelle unter folgenden Bedingungen an:

1. Ziehen Sie 10% der Leistung bei sehr beschatteten Räumen ab.
2. Erhöhen Sie 10% der Leistung bei sehr hoher Sonnenbestrahlung.
3. Addieren Sie 600 Btuh für jede zusätzliche Person (über zwei Personen).
4. Addieren Sie 4.000 Btuh, wenn der zu klimatisierende Raum die Küche ist.

BEMERKUNG: Kühlungsvermögen von 12.000 Btuh entspricht einer Tonne Kühlleistung.



ACHTUNG

Die Schlangenrohrrendungen sind scharf und der Chassis ist schwer. Seine Handhabung kann Verletzungen verursachen.

Zu kühlende Fläche (in Quadratmetern)

Um die Quadratmeter Ihres Raumes zu berechnen, multiplizieren Sie die Länge mit der Breite (in Metern).

Geschätztes nominales Kühlungsvermögen (Btuh-KW)

10-12	8,000 - 2,3
12-14	9,000 - 2,6
14-16	10,000 - 2,9
16-20	12,000 - 3,5
20-24	14,000 - 4,1
26-30	18,000 - 5,3
30-35	21,000 - 6,1
45-50	30,000 - 8,8

ELEKTRISCHE DATEN

1. Die elektrische Leitung muss den örtlichen und nationalen Bestimmungen entsprechen. Sie muss von einem befähigten und erfahrenen Elektriker installiert werden. Sollten Sie Fragen bezüglich den nachstehenden Anweisungen haben, setzen Sie sich mit einem erfahrenen Elektriker in Verbindung.

2. Vergewissern Sie sich über die zur Verfügung stehende Stromversorgung und überprüfen Sie Ihren Haushalt, BEVOR Sie dieses Gerät installieren und in Betrieb nehmen.

3. Ihr Gerät muss einen eigenen Netzanschluss und eine eigene Steckdose haben. Aus der Tabelle 1 entnehmen Sie die vorgeschlagene Stärke der Verkabelung des Hauptnetzanschlusses.

4. Dieses Gerät ist für Ihre Sicherheit und für Ihren Schutz durch die Steckdose geerdet. **Sollten Sie Zweifel über die geeignete Erdung Ihrer Steckdose haben, setzen Sie sich mit einem erfahrenen Elektriker in Verbindung.**

5. Die Steckdose muss dem Stecker, der an der Geräteschnur befestigt ist, entsprechen. Ausserdem muss sie in angemessener Reichweite sein.

BEMERKUNG: Die Geräteschnur ist 1,4 Meter lang und ist an der Unterseite des Bedienungsschachts befestigt. Siehe Schritt 9 für den Fall, dass die Schnur innerhalb des Geräts verlegt werden muss. Benutzen Sie auf keinen Fall einen Zwischenstecker oder eine Verlängerungsschnur.

6. Folgen Sie den Spezifikationen, die aus der Namensplatte des Geräts ersichtlich ist. Siehe Tabelle 1. Die Namensplatte ist oberhalb des Bedienungsschachts angebracht, innerhalb der Luftverteilerabteilung. Um die Namensplatte zu erreichen, muss das Vordergitter gemäss Beschreibung auf Seite 48 abgenommen werden.

BEMERKUNG: Das Gerätemuster, die Katalognummer, die Dienstleistungs- und Diskretnummer, sowie die Seriennummer sind aus der Namensplatte ersichtlich. Sollten Sie Information oder Wartung benötigen, geben Sie bitte die Dienstleistungs-/Diskretnummer an.

7. Installieren Sie das Gerät nicht an einer Stelle, wo Wasser auf die Innenseite tropfen kann. (Zum Beispiel, unter Wäsche, die zum trocknen, aushängt.) Die Innenseite des Geräts liegt in den zu kühlenden oder heizenden Raum.

Stromversorgung	Muster	Stromstärke (Bemerkung 1)	Angaben über den elektrischen Betrieb								Hauptversorgung		Betriebsbegrenzung						
			Kühlung				Heizung				Träge Sicherungen	Kabelstärke (Bemerkung 2)	Maximal		Minimal		Stromversorgung		
			Nominalbedingungen		Höchstbedingungen		Nominalbedingungen		Höchstbedingungen				Aussen-temperatur	Raum-temperatur	Aussen-temperatur	Raum-temperatur			
220/240V 1 PH 50 Hz	Kühlung	A	A	W	A	W	A	W	A	W	A	W	A	mm2	C	C	C	C	v min. 198 max. 264
	XC127D/R	28	5.6	1200	9.6	1939	-	-	-	-	16	2.5	43	32db, 23wb.	19	21db, 15wb.			
	XC187D/R	50	10.1	2110	14.0	2657	-	-	-	-	16	2.5							
	YC247D/R	70	12.6	2720	18.4	3519	-	-	-	-	20	4.0							
	Kühlung und Heizung	A	A	W	A	W	A	W	A	W	A	W	A	mm2	C	C	C	C	
	XQ127D/R	28	5.6	1200	8.9	1688	4.5	980	7.2	1391	16	2.5	24 db.	27	5				
	XQ187D/R	50	10.2	2110	16.1	3053	8.6	1780	13.7	2617	16	2.5							
YQ247D/R	70	12.4	2600	20.5	3882	10.1	2180	16.4	3140	20	4.0								

- BEMERKUNGEN: 1. Die Startdauer beträgt im Allgemeinen nicht länger als 1 Sekunde.
2. Schnüre und Stecker dieses Geräts entsprechen den europäischen Normen: CEE24 (Stecker) und HD21S1/S2 (Schnur).

db. - toekener Wulst; w.b. - rasser Wulst

BEDIENUNGSANWEISUNGEN

BEDIENUNGSTASTEN UND -ANWEISUNGEN

Die Bedienungstasten befinden sich hinter der Verkleidungstür. Zum Öffnen, ziehen Sie die Öse nach unten.

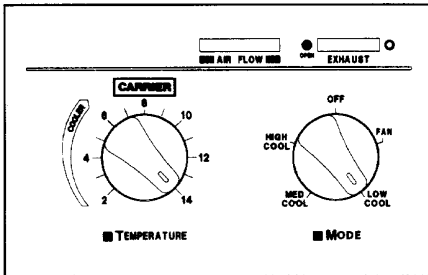


Abbildung 1 - Muster mit ausschliesslicher Kühlung (XC)

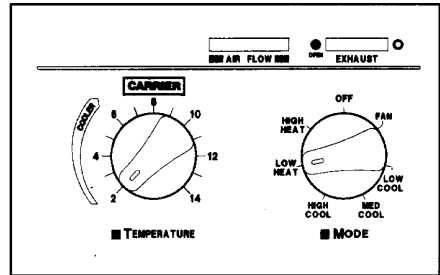


Abbildung 2 - Muster mit Kühlung und Heizung (XQ)

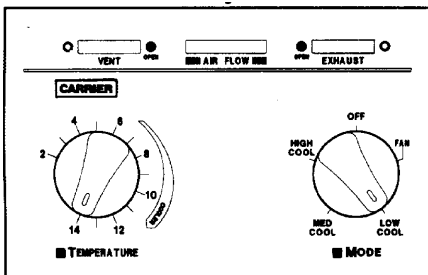


Abbildung 3 - Muster mit ausschliesslicher Kühlung (YC)

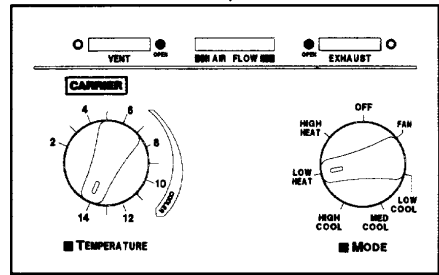


Abbildung 4 - Muster mit Kühlung und Heizung (YQ)

AUS (OFF)

Wenn die Einstellscheibe auf OFF zeigt, wird das Gerät nicht arbeiten. Sollten Sie den Raum für längere Zeit verlassen, in der das Gerät nicht in Betrieb sein soll, vergewissern Sie sich, dass die Einstellscheibe auf OFF steht.

Nach dem Ausstellen, geben Sie dem Gerät zwei Minuten Zeit, bevor Sie es wieder einstellen.

LÜFTUNG (FAN)

Stellen Sie die Einstellscheibe auf FAN, dann werden Sie Lüftung OHNE Kühlung erhalten.

BEMERKUNG: Sollte das Gerät auf Kühlung eingestellt gewesen sein bevor Sie es auf Lüftung umstellten, dann geben Sie dem Gerät zwei Minuten Zeit, bevor Sie wieder die Kühlung einstellen.

LEICHTE KÜHLUNG, MITTLERE KÜHLUNG, STARKE KÜHLUNG (LOW COOL, MED COOL, HIGH COOL)

Sie wählen die gewünschte Kühlungseinstellung durch einfaches drehen der Scheibe auf die geeignete Einstellung. Nehmen Sie Folgendes als Hinweis bei der Wahl:

Leichte Kühlung: Erzeugt minimale Luftströmung bei maximaler Entfeuchtung.

Mittlere Kühlung: Erzeugt grössere Luftströmung.

Starke Kühlung: Erzeugt die stärkste Kühlung.

Diese Einstellung ist zur schnellen Kühlung oder bei sehr heissen Tagen angebracht. Sobald der Raum gekühlt ist, schlagen wir vor, eine niedrigere Einstellung zu wählen. Siehe Abbildung 1 und 3.

LEICHTE HEIZUNG, STARKE HEIZUNG (LOW HEAT, HIGH HEAT)

Nehmen Sie Folgendes als Hinweis bei der Heizungseinstellung:

Leichte Heizung: Empfehlen wir bei kühlen Tagen und bei Nacht.

Starke Heizung: Erzeugt maximale Heizung.

Empfehlenswert bei plötzlichem Temperaturabfall und bei längerer Heizungsdauer. Siehe Abbildungen 2 und 4.

TEMPERATUR

Stellen Sie das Thermostat zwischen 2 (wärmer) und 14 (kühler) um den gewünschten Komfortniveau zu erreichen. Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf die Leistung des Ventilators.

LUFTAUSTAUSCH

Ihr Carrier-Gerät ist mit einem Luftaustauschsystem versehen.

Exhaustor: Stösst verbrauchte oder mit rauch- oder duftgeladene Luft ins Freie aus.

Um das System einzustellen, schieben Sie den Exhaustorhebel nach links und stellen Sie die Einstellscheibe auf (FAN) LÜFTUNG ein.

Wenn Sie merken, dass der Luftaustausch vollendet ist, stellen Sie die normale Kühlung wieder ein, durch das Schieben des Exhaustorhebels nach rechts und durch das Drehen der Scheibe auf eine gewünschte Einstellung.

BEMERKUNG: Wir empfehlen keinen Luftaustausch bei Kühlung durchzuführen, denn die abgekühlte Luft wird aus dem Raum hinausgestossen.

MERKEN SIE: Die Verschiebung des Hebels nach links öffnet das Luftaustauschsystem. Die Verschiebung des Hebels nach rechts schliesst das System.



Vent: Das YQ-YC-Muster ist auch mit einem Luftaustauschsystem mit Ventilation ausgestattet. Der Ventilator bläset Aussenluft in den Raum. Um dieses System einzustellen, schieben Sie den Ventilatorhebel nach rechts und stellen Sie die Einstellscheibe auf (FAN) LÜFTUNG.

Sobald der Luftaustausch vollendet ist, stellen Sie die normale Kühlung oder Heizung wieder ein, durch das Schieben des Ventilatorhebels nach links und durch das Drehen der Scheibe auf eine gewünschte Einstellung.

BEMERKUNG: Wir empfehlen keinen Gebrauch des Ventilators bei Kühlung oder Heizung zu machen, denn dabei wird unerwünschte kalte oder warme Luft in den Raum hineingesogen.

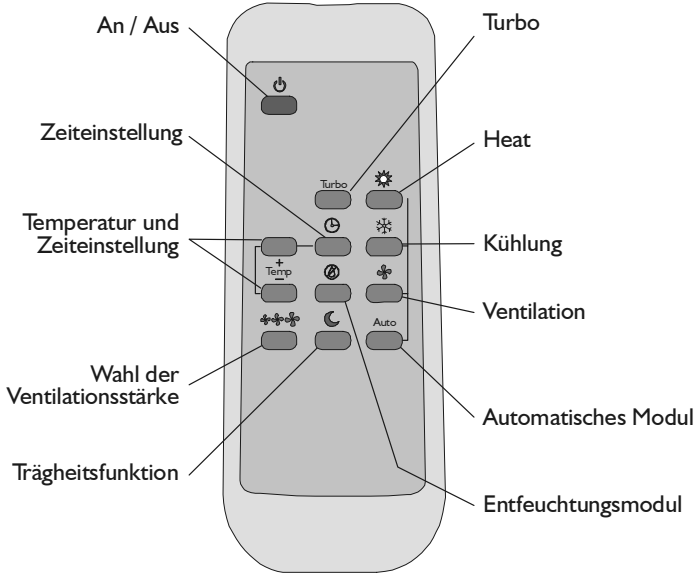


Ihr Gerät besitzt die Möglichkeit, den LUFTSTROM in eine gewisse Richtung zu leiten, durch Verstellung von Hand der vertikalen Luftdeflektoren, von links nach rechts. Es gibt auch einen Set von horizontalen Luftdeflektoren, die von Hand nach oben oder nach unten gerichtet werden kann. Wenn der Hebel nach rechts geschoben wird, richtet sich der Luftstrom nach links.

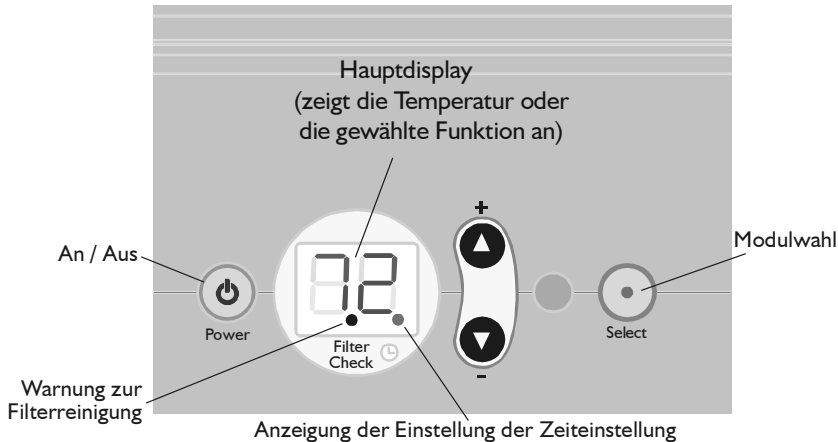
BEDIENUNGSANWEISUNGEN – FERNBEDIENUNG

Your Remote Control and the Control Panel Ihre Fernbedienung und die Schalttafel.

Fernbedienung



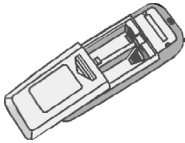
Schalttafel



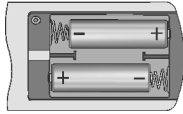
BEMERKUNG: Um die Temperaturskala von Celsius in Fahrenheit, und umgekehrt, zu verwandeln, halten Sie gleichzeitig die Tasten „+“ und „Select“ drei Sekunden lang gedrückt.

BEDIENUNG DES GERÄTS MITTELS FERNSTEUERUNG

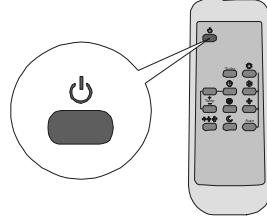
Setzen Sie 2 (zwei) 1,5 V, Grösse AA, Batterien ein. Sie halten annähernd ein Jahr. Ersetzen Sie immer die Batterien durch ein geeignetes Muster.



Position der Batterien

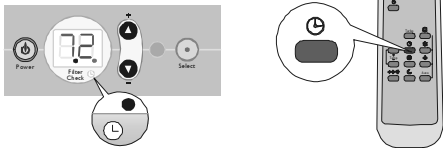


Um das Gerät ein oder auszuschalten, drücken Sie die „On/Off“-Taste.



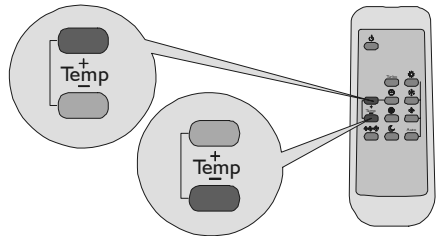
Bemerkung: Das Gerät erzeugt ein „Bip“-Laut bei jeder Funktionsänderung.

Um das Gerät zu programmieren, so dass es sich automatisch nach einer angegebenen Zeit ausschaltet, drücken Sie die „Timer“-Taste.

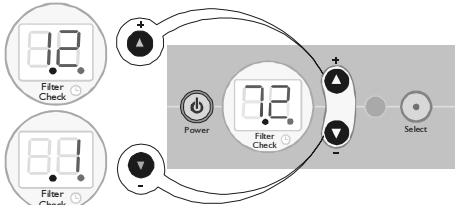


Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, leuchtet das LED auf. **Bemerkung:** Das Gerätedisplay wird abgeschaltet, nachdem diese Funktion aktiviert ist, aber die „Timer“-Anzeige bleibt an.

Um die Zeit einzustellen, drücken Sie die Einstellungstasten (+) oder (-) bis die gewünschte Zeit (in Stundenanzahl) angegeben wird.

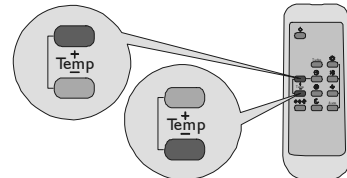


Diese Tasten passen die Zeit in Zeitspannen von einer Stunde, von einer bis zwölf Stunden, an.



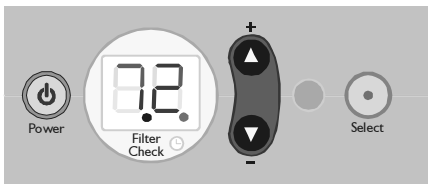
Bemerkung: Um diese Funktion auszuschalten, drücken Sie erneut auf die „Timer“-Taste, so dass sie „Null“ anzeigt.

Um die Raumtemperatur zu erhöhen oder verringern, drücken Sie die Einstellungstaste (+) oder (-), wie gewünscht.



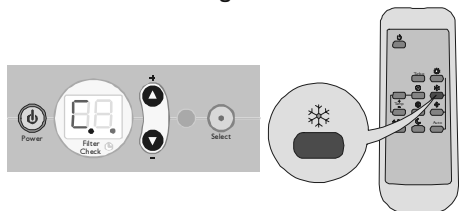
Bemerkung: Die Temperatureinstellung schwankt von 65 bis 84°F Sobald die Höchst- oder Mindesttemperatur erreicht wird, lauten zwei „Bips“ vom Gerät her.

Um die Raumtemperatur zu erfahren, halten Sie gleichzeitig die Einstellungsschalter „+“ und „-“ drei Sekunden lang gedrückt.



Bemerkung: Diese Funktion kann nur am Gerät erfolgen, nicht an der Fernsteuerung.

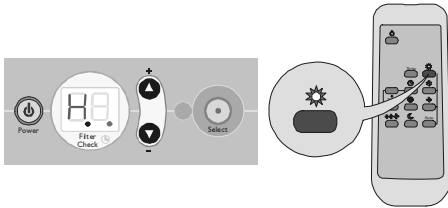
Um das Kühlungsmodul einzuschalten, drücken Sie die Kühlungsmodultaste.




Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, leuchtet ein „C“ im Display auf.

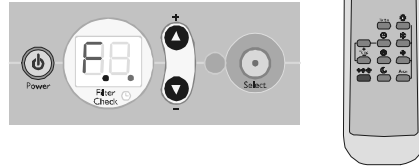
BEDIENUNG DES GERÄTS MITTELS FERNSTEUERUNG

Um das Heizungsmodul einzuschalten, drücken Sie auf die Taste der Heizungsfunktion.



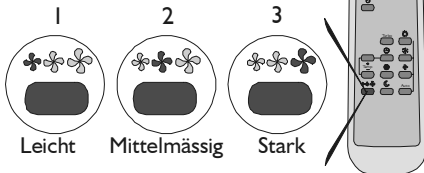
Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, leuchtet der Buchstabe „H“ auf.

Um das Ventilationsmodul ohne Kühlung noch Heizung einzuschalten, drücken Sie die „Fan“-Taste .

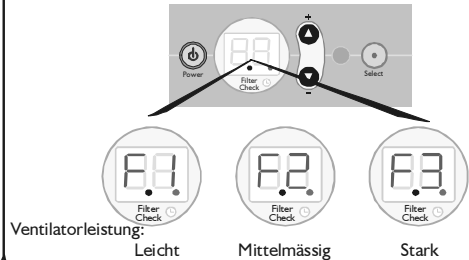


Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, leuchtet der Buchstabe „F“ auf.

Die Leistung des Ventilators kann in drei Stufen eingestellt werden. Drücken Sie die Ventilatorwahltaste (FAN).

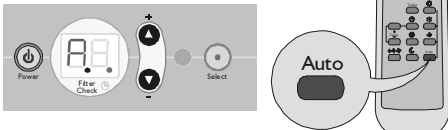


Die eingestellte Leistung des Ventilators wird auf der Schalttafel aufleuchten.



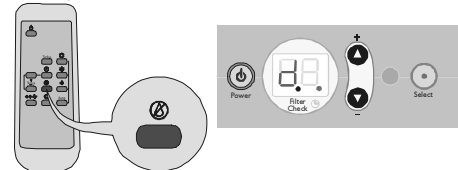
Auto Mode – Stellt automatisch das Gerät auf die Raumtemperatur ein.

Auch die Leistung des Ventilators wird durch diese Funktion eingestellt.



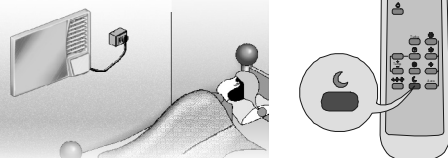
Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, leuchtet der Buchstabe „A“ auf der Schalttafel auf.

Durch das Entfeuchtungssmodul („Dry-Mode“) wird die überschüssige Luftfeuchtigkeit entsogen.



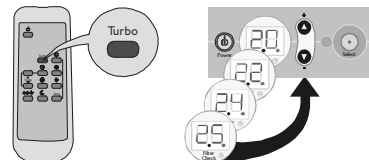
Wenn diese Funktion eingestellt ist, leuchtet ein „d“ auf der Schalttafel auf. Das Gerät wird dann auf leichte Kühlung laufen.

Die Trägheitsfunktion („Sleep-funcion“) stellt automatisch die Raumtemperatur während Sie schlafen ein, so dass mehr Komfort und geringerer Stromverbrauch erzielt wird.



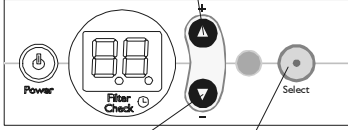
Bemerkung: Das Gerätedisplay wird nach fünf Minuten ausgeschaltet, aber die „Timer“-Anzeige bleibt eingeschaltet.

Um den Raum entweder schnell abzukühlen oder aufzuwärmen, stellen Sie die gewünschte Temperatur ein, und drücken Sie die „Turbo“-Taste an der Schalttafel.



Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, leuchtet ein „t“ im Display auf. Diese Turbofunktion wird ausgeschaltet, wenn die gewählte Raumtemperatur erreicht wird, und das vorherige Modul wird wieder aufgenommen.

BEDIENUNG DES GERÄTS MITTELS BETRIEBSTASTEN (OHNE FERNSTEUERUNG)



Button "+"

Button "-"

Button "Selector"

Um eine der Funktionen dieses Geräts zu wählen:

F - Ventilator	C - Kühlung
D - Entfeuchtung	A - Automatisches Modul

Drücken Sie ein Mal die Wahltaste. Die gewählte Funktion wird auf dem Display erscheinen. Drücken Sie „+“ oder „-“ bis die gewünschte Funktion erreicht ist. Lösen Sie den Druck auf die Taste und das Gerät wird die neue Funktion übernehmen.

Um die Leistung des Ventilators zu ändern, drücken Sie die Wahltaste zwei Mal. Das Display wird Ihnen die eingestellte Leistung, F1, F2 oder F3, zeigen. Drücken Sie „+“ oder „-“ bis die gewünschte Leistung erreicht ist. Lösen Sie den Druck auf die Taste und das Gerät wird die neue Funktion übernehmen.

TIPPS ZUR ENERGIEEINSPARUNG

1. Stellen Sie den Thermostat auf den gewünschten Komfort ein und lassen Sie ihn in dieser Einstellung.
2. Halten Sie die Filtereinrichtung sauber. Normalerweise sollte der Filter jede 30 Tage gesäubert werden. Der Filter entfernt in der Luft schwebende Teilchen. Öfteres Säubern ist von der Qualität der Innenluft abhängig. Um den Filter zu entfernen, ist folgender Vorgang zu beachten: Setzen Sie Ihre Finger in die Schächten auf beiden Seiten des Filters, am Unterteil des Filterrahmens. Siehe Abbildung 5. Pressen Sie die Finger nach innen und ziehen Sie nach unten und heraus. Um den Filter wieder einzusetzen, machen Sie die umgekehrte Reihenfolge der Schritte. Benutzen Sie vorsichtig einen Staubsauger oder waschen Sie den Filter von Hand in warmen Wasser. Lassen Sie ihn vollständig trocknen und setzen Sie ihn wieder nach oben, hinter dem Vorgitter, ein.
3. Benutzen Sie Tücher, Vorhänge oder Abschattungen um direkte Sonnenbestrahlung des Raumes zu vermeiden.
4. Verdecken Sie die Vorderseite des Geräts nicht.
5. Abhängend von der Raumtemperatur, genügt oft nur der Gebrauch der Lüftung (FAN), um die Luft in Bewegung zu halten und so Ihr Komfort zu erhöhen, ohne die höhere Energiekosten zu verursachen, die durch das Anstellen des Kompressors verursacht werden.
6. Maximale Kühlleistung wird erreicht, wenn das Luftaustauschsystem ausgeschaltet ist. Vergewissern Sie sich, dass dieses System nicht eingeschaltet ist, während Sie den Raum kühlen. Wenn der Exhaustorhebel nach rechts steht, ist das Luftaustauschsystem ausgeschaltet.
7. Stellen Sie die Klimaanlage ein, bevor die Aussentemperatur, die durchs Kochen entstehende Hitze, oder das Ansammeln von Menschen den

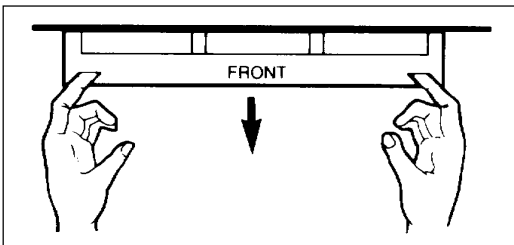



Abbildung 5 - Die Herausnahme des Filters

Raum aufwärmen und unangenehm machen. Dies verhindert ein unangenehmes Gefühl, bis das Gerät den Raum abgekühlt hat.

Ihr Gerät ist bereits zur höchsten Effizienz in Energieeinsparung entwickelt worden. Folgen Sie die aufgeführten Anweisungen, um noch höhere Effizienz zu erlangen.

RISIKO EINES ELEKTRISCHEN



Um die Möglichkeit Verletzungen auszuschalten, nehmen Sie den Stecker aus der Steckdose während der Installation oder der Wartung.

BEACHTEN SIE BITTE: Ihr Gerät ist so entworfen, dass die Kondensation unter normalen Bedingungen verdunstet. Jedoch bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit, kann ein Überschuss an Kondensation das Überlaufen der Unterschale nach aussen verursachen. Das Gerät sollte so installiert werden, dass dieser Kondensationsüberschuss nicht auf Fussgängern oder auf Nachbareigentum tropfen kann.

Installieren Sie den Aussendrän, sollte sich die Umleitung des Kondensationsüberschusses erforderlich machen. Der Drän muss an der Kante des Gehäuses installiert werden, wenn der Chassis aus dem Gehäuse ist. Siehe Installation des Aussendröns auf Seite 51.

INSTALLATIONSANWEISUNG

WANDINSTALLATION

Das Gerät kann entweder in eine Holzwand oder in ein Mauerwerk eingelassen werden. Das Gehäuse muss leicht nach aussen geneigt sein, um die Dränierung des Kondensationswassers zu ermöglichen. Die Installation sollte nach aussen hin wetterfest sein, und nach innen eine angemessene Abschlussfertigung erhalten.

In beiden Fällen, sollte das Gehäuse wie folgt benutzt werden. Befestigen Sie das Gehäuse mit Schrauben direkt an das Mauerwerk oder an einen Holzrahmen. Passen Sie das Gehäuse so ein, dass es eine Neigung von 3/8-in. (10 mm) von vorn nach hinten aufweist.

Sollte die Wand so dick sein, dass die Lüftungsschlitze des Geräts verdeckt werden, machen Sie die Öffnung in der Wand breiter, wie in der Abbildung 6 gezeigt wird. Sollte die Wand die Hinterseite des Geräts überlappen, benutzen Sie Scheiben an den Ecken des Gehäuses. Die Abbildung 6 zeigt die Position dieser Scheiben.

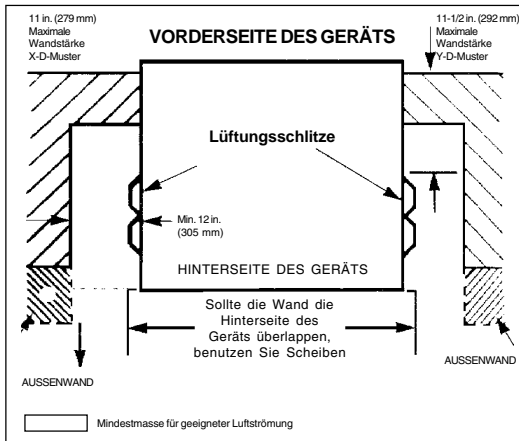



Abbildung 6 - Mindestmasse für den Abstand der Luftschlitze


ACHTUNG

Beachten Sie, dass das Gerät gut eingerahmt ist, denn nur so ist es sachgerecht, sicher und angebracht installiert.

1 Schneiden Sie eine Öffnung in die Wand. Die Masse sind aus Abbildung 6 ersichtlich.

2 E2. Rahmenöffnung in der Wand. Sollte die Holzwand zu leicht sein, besorgen Sie für den Rahmen des Gehäuses entweder eine Stütze oder eine andere erlaubte Struktur. Siehe Abbildung 7 für eine typische Holzrahmung.

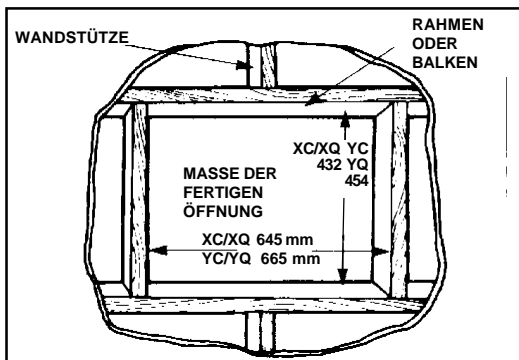


Abbildung 7 - Für eine typische Holzrahmung

Für eine gemauerte Rahmung, befestigen Sie eine Schwelle oberhalb der Öffnung an die Wand. Oft werden Rahmenwinkel an das Gehäuse befestigt. Vergewissern Sie sich, dass die Öffnung den Erfordernissen der Metalldicke des Gehäuses Genüge tut, sowie der Rahmenwinkel, falls sie benutzt werden. Sollten solche Verwendung finden, dann beobachten Sie folgendes:

1. Verstreichen Sie die Wand vor der Fertigstellung - entweder verputzen Sie sie oder versehen Sie sie mit einem Dekorationsrahmen.
2. Befestigen Sie ein Dekorationsrahmen an die fertiggestellte Wand.
3. Auch auf der Innenseite der Öffnung, setzen Sie einen Dekorationsrahmen.

3 Legen Sie eine Papplatte vor die Öffnung, um den Boden zu schützen. Nachdem die Pappschachtel entfernt ist, setzen Sie das Gerät auf die Papplatte, so dass der Chassis aus dem Gehäuse gezogen werden kann.

4 Nehmen Sie die Schrauben an der Gitterseite (2) heraus. Vorsichtig entfernen Sie das Gitter von dem Chassis, etwas nach oben ziehend. Legen Sie es beiseite. Siehe Abbildungen 8 und 9.

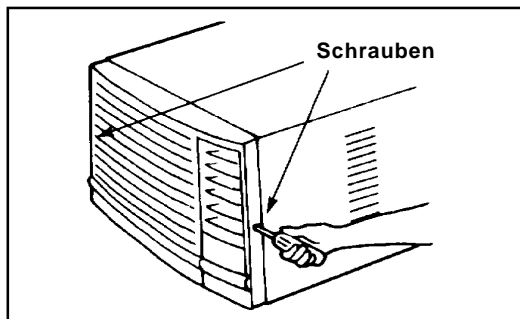


Abbildung 8 - Entfernung der Seitenschrauben des Gitters (2)

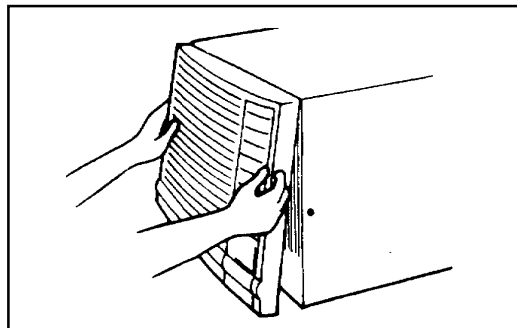


Abbildung 9 - Entfernung des Vordergitters

BEMERKUNG: Wenn Sie das Gerät von vorn betrachten, sehen Sie eine Schraube am Gitter an der rechten Seite. Sie dient auch als Sicherheitsschraube für das Gerät. Das Entfernen dieser Schraube, erlaubt den Chassis aus dem Gehäuse zu ziehen. Das Anziehen dieser Schraube verhindert, dass der Chassis von hinten aus dem Gehäuse gezogen werden kann. Siehe Abbildung 10.

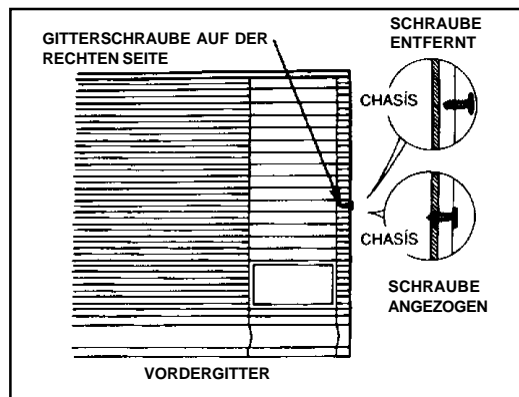


Abbildung 10 - Entfernung der Sicherheitsschrauben des Gitters

5 Entfernen Sie die Schraube an der Rückseite des Geräts, die zu dessen Versand dient. Siehe Abbildung 11.

BEMERKUNG: Diese Schraube sollte in ihre entsprechende Stelle in der Unterschale installiert werden, nachdem der Chassis aus dem Gehäuse gezogen worden ist, wie im Schritt 6. Dies verhindert das Lecken des Kondensationswassers durch das Schraubenloch. Sollte zukünftig das Gerät herausgenommen werden, setzen Sie die Schraube in ihre Originalstelle für den Versand wieder ein.

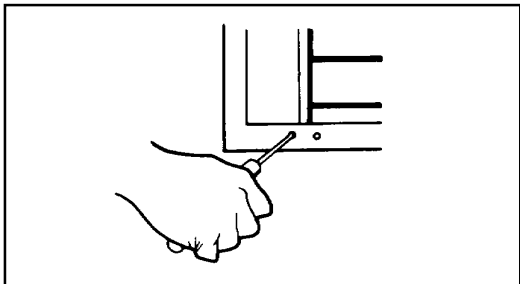


Abbildung 11 - Entfernung der Schraube, die zum Versand dient

6 Lassen Sie eine andere Person das Hinterteil des Gehäuses festhalten und ziehen Sie den Chassis heraus. Siehe Abbildung 12.

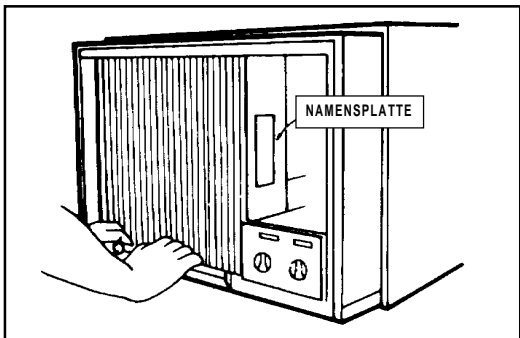


Abbildung 12 - Das Herausziehen des Chassis aus dem Gehäuse

7 Lassen Sie das Gehäuse in die Wand ein.

BEMERKUNG: Das Gehäuse soll $\frac{1}{2}$ in. (13 mm) in den Raum ragen, so dass das Dekorationsgitter gut angebracht werden kann.

Das Gehäuse soll etwas nach hinten hängen. Dies ist nötig, damit das Kondensationswasser auf der Unterschale nach hinten laufen kann. Es ermöglicht auch das eventuelle Überlaufen des Kondensationsüberschusses nach aussen.

Es empfiehlt sich ein Gefälle von $\frac{3}{8}$ in. (10 mm) von innen nach aussen. Das bedeutet, dass die Hinterseite des Gehäuses $\frac{3}{8}$ in. (10 mm) tiefer als die Vorderseite liegen muss.

WICHTIG: Sollte das Gerät so installiert werden, dass der Kondensationsüberschuss auf Fussgängern oder auf Nachbareigentum tropfen könnte, dann muss der Aussendrän installiert werden. Er kommt mit dem Gerät und die Installationsanweisungen finden Sie auf der nächsten Seite.

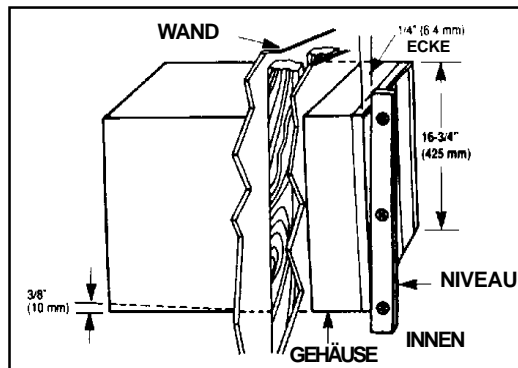


Abbildung 13 - Typisches Gefälle des Gehäuses

1. Halten Sie das Gehäuse im richtigen Winkel und markieren Sie mit Kreide die Schraubenlöcher auf beiden Seiten des Gehäuses, wo Sie bohren müssen, um das Gehäuse an der Innenseite der Wandöffnung zu befestigen.
2. Bohren Sie 2 oder 3 Löcher (es hängt von der Konstruktion ab) auf jeder Seite des Gehäuses.
3. Bestreichen Sie die Bohrlöcher mit Tinte, um vor Korrosion zu schützen.
4. Befestigen Sie das Gehäuse entweder mit Wand- oder Holzschrauben. Verankerungen, Rahmenwinkel oder Expansions Scheiben können ebenfalls Verwendung finden.
5. Vergewissern Sie sich, dass das Gehäuse nach hinten hängen wird.

Installation des Aussendröns

Der Dränset ist auf der Abbildung 14 ersichtlich.

Entfernen Sie den Set und installieren Sie ihn.

- a. Besorgen Sie ein ½ in. (Innenmass) Kunststoffrohr in der benötigten Länge.
- b. Entfernen Sie den Gummibolzen (den höheren) von dem Dränbeschlag in der Chassisunterseite. Siehe Abbildung 14.
- c. Montieren Sie den Drän in der Ecke des Gehäuses. Siehe Abbildung 15. (Der Drän wird direkt unter dem geöffneten Dränbeschlag befestigt, wenn der Chassis in das Gehäuse installiert wird.)
- d. Installieren Sie das Kunststoffrohr an den Dränbeschlag.
- e. Installieren Sie das Rohr so, dass der Kondensationsüberschuss herausfließen kann. Vergewissern Sie sich, dass das Rohr etwas abschüssig verläuft und sicher befestigt ist.
- f. Sollte das Gerät Wassergeräusch wegen Akkumulationsüberschuss aufweisen, dann nehmen Sie es aus dem Gehäuse heraus und entfernen Sie den Dränbolzen, der sich auf tieferen Niveau befindet.

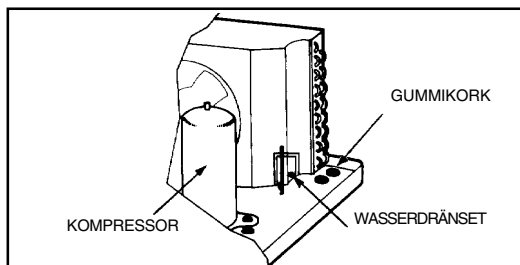


Abbildung 14 - Position des Gummikorks in der Unterschale

- 8** Installieren Sie den Chassis wieder in das Gehäuse.

⚠ ACHTUNG

Der Chassis ist schwer. Verschaffen Sie sich Hilfe, um eventuelle Verletzung zu vermeiden.

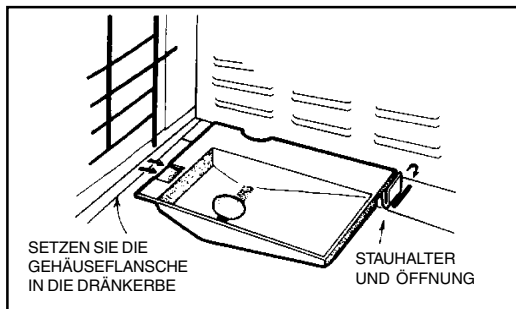


Abbildung 15 - Einfügung des Aussendröns

Schieben Sie den Chassis so weit wie möglich in das Gehäuse zurück. Überprüfen Sie nochmals den Winkel. Siehe Abbildung 13.

- 9** Überprüfen Sie die sichere und angebrachte Installation des Gehäuses. Vergewissern Sie sich, dass alle Halteschrauben auf beiden Seiten des Chassis angezogen sind. Heben Sie den Chassis an und schieben Sie ihn so weit wie möglich in das Gehäuse.

BEMERKUNG: Es ist möglich, dass Sie das Gerät auf der Seite haben installieren müssen, wo die Wandsteckdose sich auf die entgegengesetzte Seite der Bedienungstasten befindet. Sollte dies der Fall sein, legen Sie die Schnur wie folgt an. Bedenken Sie, dass dann die Länge der Schnur kürzer als die Originallänge von 1,4 m sein wird.

- a. Nehmen Sie vorsichtig die Bedienungstasten und das gedruckte Verkleidungsstück heraus.
- b. Entfernen Sie die Schraube, die die Schnur in den Kontrollschacht befestigt.
- c. Legen Sie die Schnur über die andere Seite des Geräts, der Unterkante des Geräts entlang.
- d. Benutzen Sie eine Zange, um die vorgesehenen Stellen in dem Kunststoffteil in der entgegengesetzten Ecke des Gitters zu entfernen.
- e. Setzen Sie wieder die Schraube, die die Schnur in den Kontrollschacht befestigt, ein, und setzen Sie das gedruckte Verkleidungsstück und die Bedienungstasten ein.
- f. Vergewissern Sie sich, dass die Schnur geschützt liegt und in angebrachter Weise aus der Ecke des Geräts ragt.

- 10** Setzen Sie das Vordergitter, das im Schritt 4 abgenommen worden war, wieder ein. Ziehen Sie beide Vorderschrauben des Gitters gut an.

BEMERKUNG: Die rechte Vorderschraube (das Gerät wird von vorn gesehen) ist auch eine Sicherheitsschraube.

- 11** Fertigstellung: Sie können die Aussenseite der Öffnung verputzen, abdichten oder mit einem Kehlblech versehen.

DIE GEWÖHNLICHSTEN STÖRUNGEN

Sollten Sie Schwierigkeiten mit Ihrer Klimaanlage haben, überprüfen Sie erst diese Gebrauchsanweisungen, bevor Sie mit Ihrem Kundendienst in Kontakt treten.

MÖGLICHE GRÜNDE

DAS GERÄT SPRINGT NICHT AN

- Das Gerät mag von der Steckdose abgeschaltet sein.
- Die Sicherung mag durchgebrannt sein.
- Stromversorgung mag unterbrochen sein.
- Bedienungstaste mag auf OFF stehen.

DAS GERÄT KÜHLT DEN RAUM NICHT AB / HEIZT DEN RAUM NICHT AUF

- Der Luftverteiler ist blockiert.
- Thermostateinstellung nicht genügend hoch oder tief eingestellt.
- Luftfilter ist nicht rein.
- Der Raum ist beim Anstellen des Geräts zu heiss oder zu kalt.
- Exhaustor ist offen.

DAS GERÄT VERURSACHT GERÄUSCHE

ES TROPFT WASSER NACH AUSSEN

ES TROPFT WASSER NACH INNEN

- Das Gerät wurde ohne Gefälle nach aussen installiert.

AN DEM SCHLANGENROHR BILDET SICH EIS ODER FROST

- Sehr niedrige Aussentemperatur.
- Luftfilter ist nicht rein.
- Sehr breite Schwelle verhindert die Entfernung des Filters.

LÖSUNGEN

- Vergewissern Sie sich, dass der Stecker sicher in der Dose steckt.
- Ersetzen Sie die Sicherung. Siehe Bemerkung 1.
- Stellen Sie ihn wieder an Siehe Bemerkung 1.
- Drehen Sie die Scheibe auf eine gewünschte Einstellung.

- Vergewissern Sie sich, dass Vorhänge, Abschattungen oder Möbelstücke der Verteilung der Luft nicht im Wege stehen.
- Temperatureinstellung tiefer oder höher einstellen.

- Filter herausnehmen und reinigen.
- Geben Sie dem Gerät genügend Zeit, um den Raum abzukühlen oder aufzuwärmen. Stellen Sie die Klimaanlage an, bevor die Aussentemperatur, die durchs Kochen entstehende Hitze oder das Ansammeln von Menschen den Raum aufwärmen und unangenehm machen.
- Schliessen Sie den Exhaustor.

- Geräusche, wie klicken, gurgeln und von laufendem Wasser, sind normal während des Laufens des Geräts.

- An sehr heissen oder feuchten Tagen läuft der Kondensations-überschuss über. Siehe Bemerkung 2.

- Das Gerät muss mit einem Gefälle nach aussen installiert werden, so dass das Wasser nicht nach innen tropft. Siehe Abbildung 13.

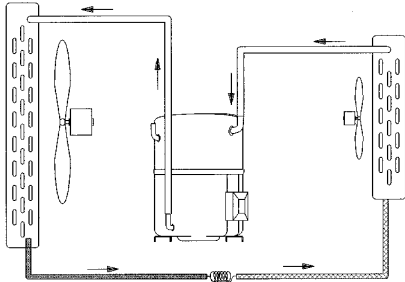
- Wenn die Aussentemperatur bei 13°C oder darunter liegt und die Kühlung wird eingestellt, kann sich Frost bilden. Stellen Sie auf FAN um, und das Eis oder der Frost wird schmelzen.
- Filter herausnehmen und reinigen.
- Entfernen Sie das Vordergitter und dann den Filter.

Bemerkungen:

1. Sollte ein Stromkreisunterbrecher oder eine Sicherung mehr als ein Mal durchbrennen, dann sollten Sie einen Elektriker zur Hilfe rufen.
2. Sollte das Gerät so installiert werden, dass der Kondensationsüberschuss auf Fussgängern oder auf Nachbarigentum tropfen könnte, dann installieren Sie den Aussendrän. Siehe Anweisungen auf Seite 35.
3. Siehe die letzten Seiten, aus denen Sie ein Schema des Kühlungssystems und ein Schaltungsdiagramm entnehmen können.

SCHEMATIC REFRIGERATION SYSTEM / SISTEMA DE REFRIGERACIÓN / REFROIDISSEMENT SYSTEME / SCHEMA DES KÜHLUNGSSYSTEMS / SISTEMA DI CONDIZIONAMENTO

Cooling only unit / Modèles froid seul / Unidades sólo refrigeración / Geräte mit ausschliesslicher Kühlung / Soltano modelli freddo



Refrigerante charge control
Contrôle de la charge de fluide frigorigène
Control de la carga refrigerante
Überwachung der Abkühlungsflüssigkeit
Controllo de la carica refrigerante

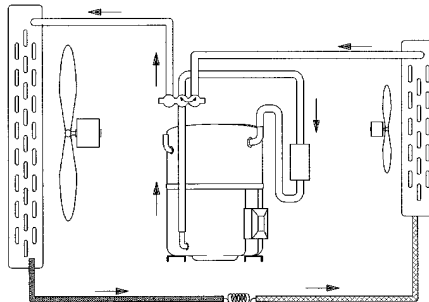
1. Outdoor unit coil
Batterie de l'unité extérieure
Serpentín unidad exterior
Aussenschlangenrohr
Serpentina unità esterna
2. Indoor unit coil
Batterie de l'unité intérieure
Serpentín unidad interior
Innenschlangenrohr
Serpentina unità interna

- ☐ Gas
Phase gazeuse
- ▣ Liquid + Gas
Phases liquide + gazeuse
Líquido + Gas
Flüssigkeit + Gas
Liquido + Gas
- Liquid
Phase liquide
Líquido
Flüssigkeit
Liquido

Heat pump unit / Pompes à chaleur / Unidad de bomba de calor / Gerät mit Heizungspumpe / Unitá di pompa a calore

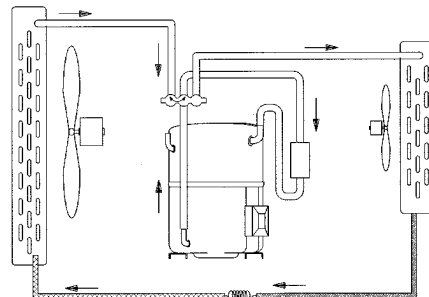
COOLING CYCLE

Refrigerant charge control
MODE REFROIDISSEMENT
Contrôle de la charge de fluide frigorigène
CICLO REFRIGERACION
Control de la carga refrigerante
KÜHLUNGSZYKLUS
Überwachung der Abkühlungsflüssigkeit
CICLO CONDIZIONAMENTO
Controllo de la carica refrigerante



HEATING CYCLE

Refrigerant charge control
MODE CHAUFFAGE
Contrôle de la charge de fluide frigorigène
CICLO CALEFFACION
Control de la carga refrigerante
HEIZUNGSZYKLUS
Überwachung der Abkühlungsflüssigkeit
CICLO RISCALDAMENTO
Controllo de la carica refrigerante

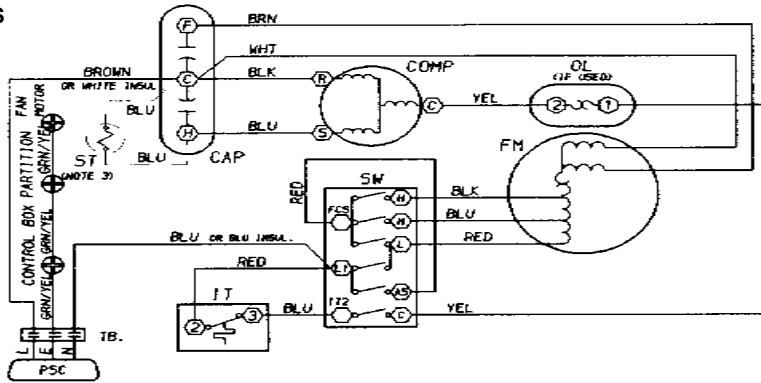


1. Outdoor unit coil
Batterie de l'unité extérieure
Serpentín unidad exterior
Aussenschlangenrohr
Serpentina unità esterna
2. Indoor unit coil
Batterie de l'unité intérieure
Serpentín unidad interior
Innenschlangenrohr
Serpentina unità interna

- ☐ Gas
Phase gazeuse
- ▣ Liquid + Gas
Phases liquide + gazeuse
Líquido + Gas
Flüssigkeit + Gas
- Liquid
Phase liquide
Líquido
Flüssigkeit
Liquido

WIRING DIAGRAM - MECHANICAL / CONEXIONES ELECTRICAS - MECÁNICO / RACCORDEMENTS ELECTRIQUES - MÉCANIQUE / SCHALTUNGSDIAGRAMM - MECHANISCH / DIAGRAMMA ELLETRICO - MECCANICO

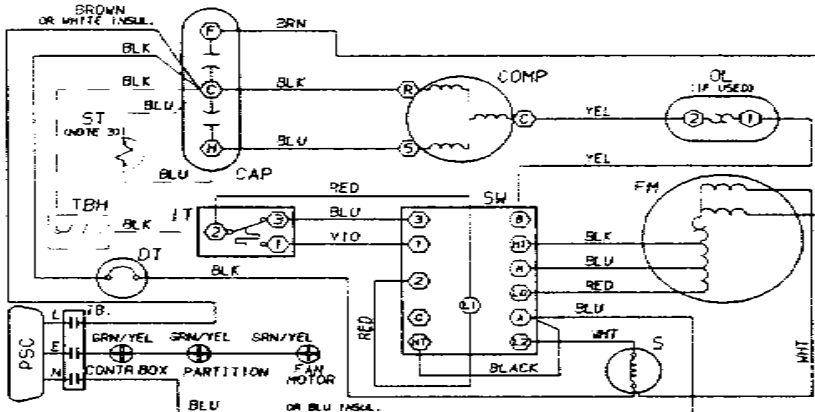
XC/YC MODELS



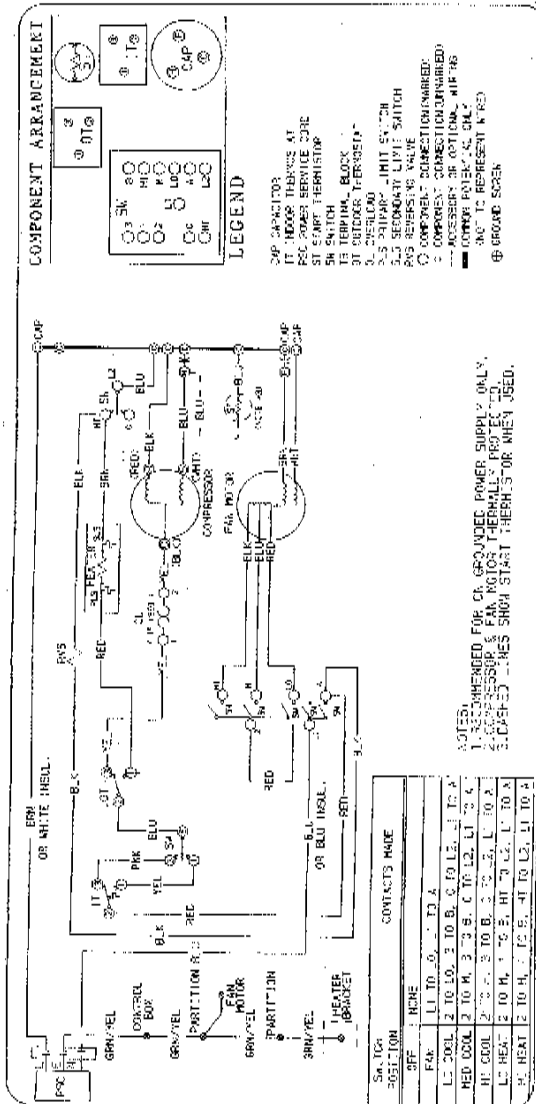
LEGEND / LEGENDA / LÉGENDE / LEGENDE / LEGGENDA

COMP - COMPRESSOR/COMPRESOR/COMPRESSEUR/KOMPRESSOR/COMPRESSORE	S - SOLEOID / BOBINA / BOBINE / SPULE / BOBINA
CAP - CAPACITOR/CAPACITOR/CONDENSATEUR/KONDENSATOR/CAPACITORE	YELLOW - AMARILLO / JAUNE / GELB / GIALLO
SW - ROTARY SWITCH/Llave ROTATIVA/COMMUTEUR/DREHTASTEN/COMMUTATORE	BLUE - AZUL / BLUE / BLAU / AZZURRO
PSC - POWER SERVICE CORD/CORDÓN/CÂBLE D'ALIMENTATION ÉLECTRIQUE/STROMSCHNUR CAVO ALIMENTAZIONE	BROWN - CAFÉ / MARRON / BRAUN / MARRONE
OL - OVERLOAD/PROTECTOR TERMICO/PROTECTION THERMIQUE/ÜBERHEIZUNGSSCHUTZ/ PROTTETTORE TERMICO	RED - ROJO / ROUGE / ROT / ROSSO
DT - DEFROST THERMOSTAT/TERMOSTATO DESGELANTE/THERMOSTA À DEGIVRER/ENTEISUNGSTHERMOSTAT/ TERMOSTATO DESAGGHIACCIAIMENTO	GREEN - VERDE / VERT / GRÜN / VERDE
IT - INDOOR THERMOSTAT/TERMOSTATO INTERNO/THERMOSTAT INTÉRIEUR/INNENTHERMOSTAT/ TERMOSTATO INTERNO	BLACK - NEGRO / NOIR / SCHWARZ / NERO
ST - START THERMISTOR/TERMISTOR DE PARTIDA/RELAIS DE DÉMARRAGE/STARTRELAIS/TERMISTORE PARTITA	WHITE - BLANCO / BLANC / WEISS / BIANCO
RVS - REVERSING VALVE/VÁLVULA DE REVERSIÓN/SOUPAPE D'INVERSION/UMKEHRVENTIL/VALVOLAREVERSIONE	GREY - CENIZA / GRIS / GRAU / GRIGIO
TB - TERMINAL BLOCK/BARRA DE BORNES/BARRETE DE CONNEXION/ENDBLOCKIERUNG/TERMINALE BLOCCO	ORANGE - NARANJA / ORANGE / ORANGE / ARANCIA

XQ/YQ MODELS



WIRING DIAGRAM - MECHANICAL / CONEXIONES ELECTRICAS - MECÁNICO / RACCORDMENTS ELECTRIQUES - MÉCANIQUE / SCHALTUNGSDIAGRAMM - MECHANISCH / DIAGRAMMA ELLETRICO - MECCANICO

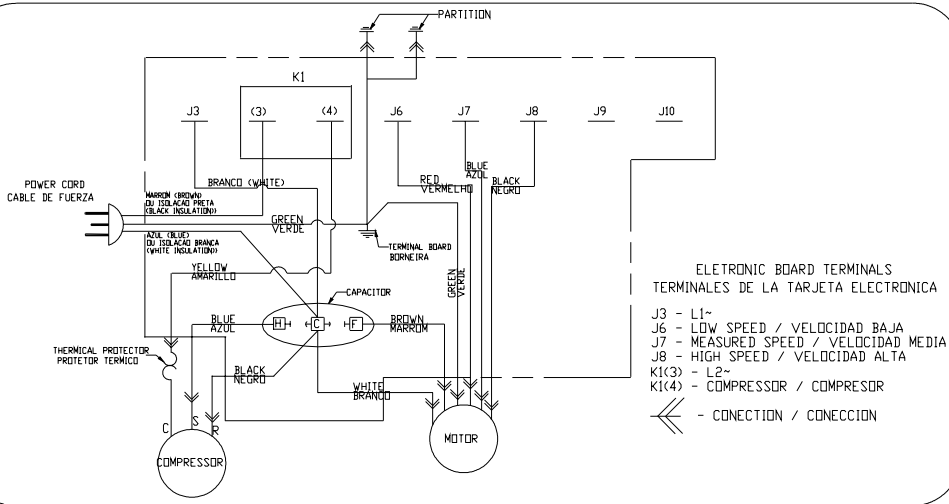


XQN127D

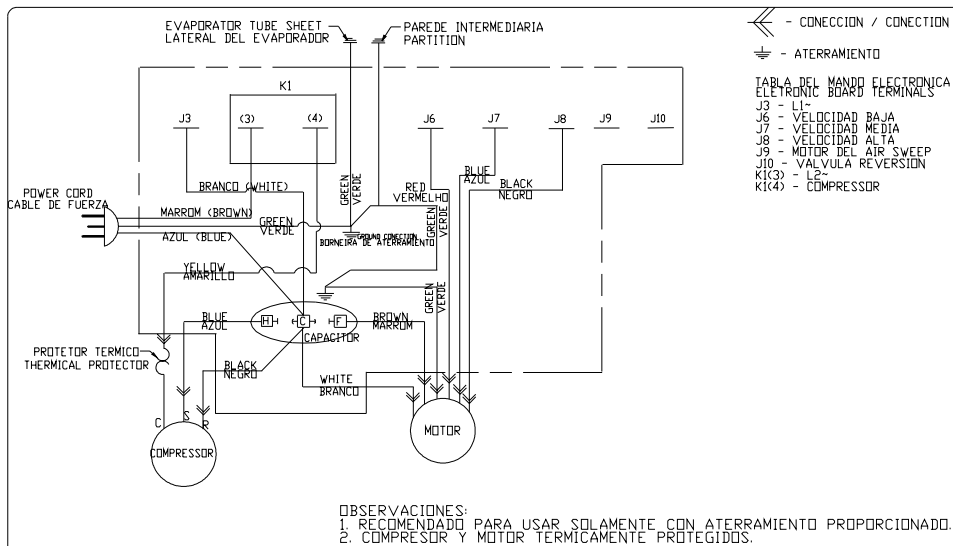
XQN187D

WIRING DIAGRAM - ELECTRONIC / CONEXIONES ELECTRICAS - ELECTRÓNICO / RACCORDEMENTS ELECTRIQUES - ELECTRONIQUE / SCHALTUNGSDIAGRAMM - ELEKTRONISCH / DIAGRAMMA ELLETRICO - ELETTRONICO

XC MODELS



YC MODELS





**WE AREN'T COMFORTABLE
UNTIL YOU ARE**

Copyright (Derechos Reservados) 1991 Carrier Corporation

Manufacturer reserves the right to discontinue, or change at any time, specifications or designs without notice and without incurring obligations.

El fabricante se reserva el derecho de discontinuar o cambiar en cualquier momento, las especificaciones o diseños sin informar o sin incurrir en obligaciones.

Der Hersteller räumt sich das Recht ein, jederzeit die Herstellung dieses Geräts entweder zu unterbrechen oder die Spezifizierungen und das Design ohne vorheriger Ankündigung abzuändern, ohne dadurch irgendwelchen Verpflichtungen einzugehen.

Il fornitore riserva il diritto di discontinuare, o cambia in qualunque momento, specifiche o disegni senza avviso e senza subire gli obblighi.

256.09.032 - A - 03/05